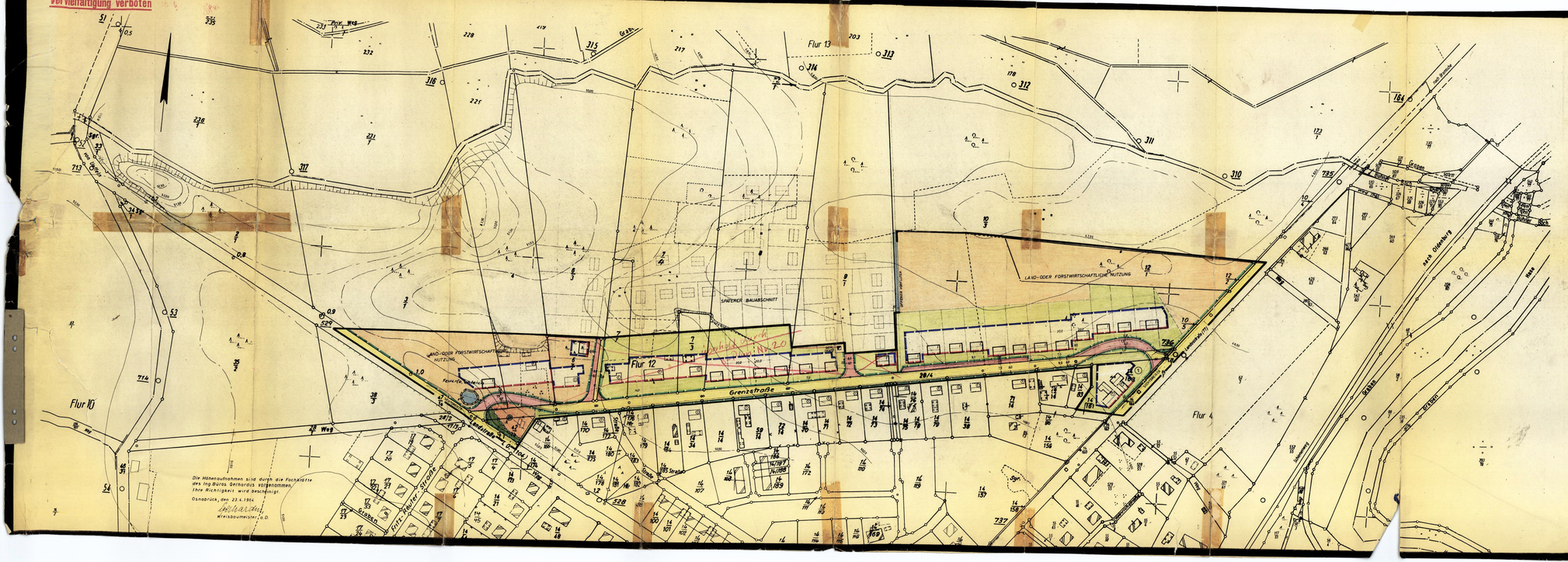
Vervielfältigung verboten



a) FESTSETZUNGEN GEMÄSS §9 BBAUG vom 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) IN VERBINDUNG MIT DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG vom 26.6.1962 (BGBL. I S. 429)

I. ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

1) Für alle Grundstücke im Geltungsbereich des Planes, soweit sie als Baugrundstücke ausgewiesen sind, mit Ausnahme des Grundstücks Nr. 1:
a) Dorfgebiet
b) GRZ bis 0,4
GFZ bis 0,5
c) Bins (zwingend)
d) Offen
a) Art der baulichen Nutzung
b) Maß der baulichen Nutzung
Nutzung
Zahl der Vollgeschossen
Offene Bauweise
c) Zahl der Vollgeschosse
d) Bauweise

2) Für das Grundstück Nr. 1:
a) Gewerbegebiet
b) GRZ bis 0,4
GFZ bis 0,4
c) Bins (zwingend)
d) Offen

II. SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- a) Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Zwingende Baulinie
- Grenze der überbaubaren Grundstücksfläche
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Straßenbegrenzungslinie oder Grenze der für den Gemeingebrauch bestimmten Flächen
- Zahl der Vollgeschosse (zwingend)
- Vorhandene Straßen
- Geplante Straßen
- Im Ausschnitt genommene Straßenflucht-linie
- Land- bzw. Forstwirtschaftliche Nutzfläche
- Aufgehobene Parzellengrenzen
- Neue Parzellengrenzen
- Elt-Versorgungsfläche, Regenhochgitter Bladern, Kraftwerke Osnabrück
- FORSTFLÄCHE
- Öffentliches Schwimmbad

b) Für das weiteren Festsetzungen gelten die sonstigen in Plan enthaltenen Bestimmungen sowie jene, die in der zu diesem Plan gehörenden Satzung enthalten sind.

B. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

- Vorhandene Bebauung mit Angabe der Geschoßzahlen
- Spätere Bebauung (II. Bauabschnitt)

Kreis Bersenbrück
Gemeindebezirk Achmer
Gemarkung Achmer
Flur 4 u. 12

Ungef. Maßstab 1: 1000

Nr. B. 11/64 Ga/1964

Die vermessungstechnische Richtigkeit des Plans wird bescheinigt
Bersenbrück, den 17. März 1964
Katasteramt
Franzen

Die Vervielfältigung ist unter den anerkannten Bedingungen durch Entscheidung des Katasteramts Bersenbrück vom 11. Februar 1964 gestattet

BEBAUUNGSPLAN NR.: 1
„NÖRDLICH GRENZSTRASSE"
DER GEMEINDE ACHMER

LANDKREIS BERSENBRÜCK

DER RAT DER GEMEINDE ACHMER HAT IN SEINER SITZUNG AM 19.4.1963 GEMÄSS §2 ABS 1 DES BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN.
ACHMER DEN 15.6.1964
Tiekötter GEMEINDEDIREKTOR — Pottmann BÜRGERMEISTER

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 10. Juni 1964
Architekten und Ingenieure im Stadtbauamt Osnabrück
Dipl.-Ing. Hubertus Gerhardss
Dipl.-Ing. Wolfgang Hake
Dipl.-Ing. Klaus Kaiser
Osnabrück, Schloßwallstraße 13

DIESER PLAN HAT GEMÄSS §3 ABS 1 BBAUG IN DER ZEIT VOM 15.5.1964 BIS 14.6.1964 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
ACHMER DEN 30. Juni 1964
Tiekötter GEMEINDEDIREKTOR — Pottmann BÜRGERMEISTER

DER PLAN IST GEMÄSS §10 BBAUG AM 24. Juli 1964 DER GEMEINDE Achmer ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
ACHMER DEN 25.7.1964
Tiekötter GEMEINDEDIREKTOR — Pottmann BÜRGERMEISTER

ANERKANNT
Bersenbrück, den 11. SEP. 1964
Landkreis Bersenbrück
Der Landrat
Schulze

Offener Bebauungsplan nr. 1 der Gemeinde Achmer vom 25. Juni 1964 (§ 11 BBauG)
Auf Verfügung vom 11. SEP. 1964 genehmigt worden.
F 5 JAN 1965
Osnabrück, den
Der Regierungspräsident
In Vertretung

GENEHMIGUNG VORFÜGUNG VOM 5. Januar 1965 DER GEMEINDE BEBAUUNGSPLAN NR. 1 GEMÄSS §12 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 15. Januar 1965 BIS 15. Februar 1965 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
ACHMER DEN 1. Februar 1965
Tiekötter GEMEINDEDIREKTOR — Pottmann BÜRGERMEISTER

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS §12 BBAUG DURCH ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG VOM 15. Januar 1965
ACHMER DEN 1. Februar 1965
Tiekötter GEMEINDEDIREKTOR — Pottmann BÜRGERMEISTER